

## **Interdisziplinäre Schmerztherapie**

(Es werden 2 verschiedene Optionen angeboten, um das Wahlfach zu absolvieren.)

**Zielgruppe:** Die Studierenden sollten die Vorlesung Schmerztherapie bereits besucht haben und auch schon einige Kenntnisse in klinischer Medizin haben. Daher richtet sich dieser klinische Schwerpunkt in erster Linie an Studierende ab dem 7. Semester.

**Einführung:** Etwa 23 Mio. Deutsche sind von langanhaltenden, chronischen Schmerzen betroffen. Die Zahl chronischer Schmerzerkrankungen mit starker Beeinträchtigung und assoziierten psychischen Beeinträchtigungen (Schmerzkrankheit) liegt bei 2,2 Mio. Deutschen. Bei mehr als der Hälfte aller Betroffenen mit chronischen Schmerzen dauert es mehr als zwei Jahre, bis sie eine wirksame Schmerzbehandlung erhalten und einem Spezialisten vorgestellt werden. Chronische Schmerzerkrankungen haben eigenständigen Krankheitswert und müssen daher spezifisch diagnostiziert werden und bedürfen einer umfassenden Behandlung.

Patient\*innen mit chronischen Schmerzen finden sich in praktisch allen medizinischen Bereichen. Die Wahrscheinlichkeit, im Laufe des ärztlichen Berufslebens mit dem Thema chronischer Schmerz konfrontiert zu werden, ist daher sehr groß. Schmerzbehandlung ist eine zentrale ärztliche Aufgabe. Wir möchten Ihr Interesse an einer späteren schmerzmedizinischen Weiterbildung inkl. der Zusatzbezeichnungen „spezielle Schmerztherapie“ wecken.

### **Option 1: Vertiefungsseminare**

#### **Kurzbeschreibung:**

Aufbauend auf den in Querschnittsbereich 14 Schmerzmedizin sollen praxisrelevante Seminare zu den verschiedenen Krankheitsbildern und Behandlungsmöglichkeiten chronischer Schmerzpatient\*innen behandelt werden. Die Studierenden durchlaufen ein strukturiertes schmerztherapeutisches Lehrprogramm, welches sämtliche Bereiche der Schmerzmedizin umfasst. Das interdisziplinäre Schmerzzentrum verfügt über ein multiprofessionelles und interdisziplinäres Team.

Hierbei werden auch die verschiedenen schmerzmedizinischen Behandlungsstränge anhand konkreter Fälle oder Fallvignetten beleuchtet. Das Seminar wird während der Vorlesungszeit wöchentlich über 2 h (= 28 Lehrstunden) abgehalten.

Darüber hinaus können einzelne Bereiche (Interdisziplinäres Assessment, Multimodale Schmerztherapie, interventionelle Schmerzmedizin, Neuromodulation) im Rahmen kurzer Hospitationen vorgestellt werden (dienstags, mittwochs, donnerstags, max. 2 Personen/Tag).

#### **Erfolgskontrolle:**

Powerpoint-Folien (für etwa 10 min) oder Poster erstellen und Vortrag halten

#### **Ansprechpartnerinnen:**

Lehrverantwortliche: Fr. Dr. Barbara Kleinmann

Kontaktaufnahme über Fr. Simone Mayer [simone.mayer@uniklinik-freiburg.de](mailto:simone.mayer@uniklinik-freiburg.de)

## **Option 2: Seminar mit Kolloquium interdisziplinäre Schmerztherapie**

### **Kurzbeschreibung:**

In einem interdisziplinären /-professionellen Diskurs werden aktuelle Themen zu Schmerz-erkrankungen und zur Schmerzbehandlung (Schmerzkonferenz) vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus wird Bezug zur aktuellen Literatur (journal club) genommen und Schwerpunkte der schmerzmedizinischen Forschung und Wissenschaft dargestellt und in der interdisziplinären Diskussion vertieft. Hierbei werden auch laufende Dissertationsarbeiten des Interdisziplinären Schmerzzentrums (ISZ) präsentiert. An der Veranstaltung nehmen regelmäßig Mitarbeiter\*innen des interprofessionellen Teams (ärztlich, psychotherapeutisch und physiotherapeutisch, ggf. sozialmedizinisch) des ISZ teil. Darüber hinaus werden Teilnehmer\*innen und Referent\*innen aus beteiligten Fachdisziplinen des Universitätsklinikums (z.B. Klinik für Neurochirurgie, Institut für Allgemeinmedizin) und der Universität (z.B. Psychologisches Institut, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin) sowie niedergelassenen Schmerztherapeut\*innen eingeladen.

Die Veranstaltung wird während der Vorlesungszeit wöchentlich über jeweils 2 Std (28 Lehrstunden) als Hybridveranstaltung angeboten. Termine: donnerstags 14: 30 – 16 Uhr, Hybridveranstaltung (thematische Angaben folgen), SS und WS

### **Erfolgskontrolle:**

Die Studienleistung besteht in einer 30minütigem Präsentation zu einem aktuellen schmerzmedizinischen Thema bzw. anhand einer aktuellen Publikation.

### **Ansprechpartnerinnen:**

Lehrverantwortliche: Fr. Dr. Barbara Kleinmann

Kontaktaufnahme über Fr. Simone Mayer [simone.mayer@uniklinik-freiburg.de](mailto:simone.mayer@uniklinik-freiburg.de)